

Fehlerbehebungsleitfaden für DMVPN Phase 1

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Erhebliche Verbesserungen](#)

[Konventionen](#)

[Relevante Konfiguration](#)

[Topologieübersicht](#)

[Krypto](#)

[Hub](#)

[Spoke](#)

[Debugger](#)

[Paketfluss-Visualisierung](#)

[Debuggen mit Erläuterung](#)

[Überprüfen der Funktionalität und Fehlerbehebung](#)

[Krypto-Sockets anzeigen](#)

[Anzeige von Kryptositzungsdetails](#)

[show crypto isakmp sa detail](#)

[show crypto ipsec sa detail](#)

[show ip nhrp](#)

[show ip nhs](#)

[show dmvpn \[Detail\]](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument werden die Fehlermeldungen beschrieben, die Sie beim Hub-and-Spoke-Angriff auf eine DMVPN-Phase 1-Bereitstellung (Dynamic Multipoint Virtual Private Network) erhalten würden.

Voraussetzungen

Für die Konfigurations- und Debugbefehle in diesem Dokument sind zwei Cisco Router erforderlich, auf denen Cisco IOS[®] Release 12.4(9)T oder höher ausgeführt wird. Im Allgemeinen erfordert eine grundlegende DMVPN-Phase 1 die Cisco IOS-Version 12.2(13)T oder höher oder Version 12.2(33)XNC für den Aggregation Services Router (ASR), obwohl die in diesem Dokument beschriebenen Funktionen und Debugging möglicherweise nicht unterstützt werden.

Anforderungen

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Generic Routing Encapsulation (GRE)
- Next Hop Resolution Protocol (NHRP)
- Internet Security Association und Key Management Protocol (ISAKMP)
- Internet Key Exchange (IKE)
- Internet Protocol Security (IPSec)
- Mindestens eines dieser Routing-Protokolle: Enhanced Interior Gateway Routing Protocol (EIGRP), Open Shortest Path First (OSPF), Routing Information Protocol (RIP) und Border Gateway Protocol (BGP)

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Cisco 2911 Integrated Services Routers (ISRs), auf denen Cisco IOS Release 15.1(4)M4 ausgeführt wird.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Erhebliche Verbesserungen

Diese Cisco IOS-Versionen enthielten wichtige Funktionen oder Fixes für DMVPN Phase 1:

- Version 12.2(18)SXF5 - bessere Unterstützung für ISAKMP bei der Verwendung der Public Key Infrastructure (PKI)
- Version 12.2(33)XNE - ASR, IPSec-Profil, Tunnelschutz, IPSec Network Address Translation (NAT) Traversal
- Version 12.3(7)T - Unterstützung von Virtual Routing and Forwarding (iVRF)
- Version 12.3(11)T - Unterstützung für Virtual Routing and Forwarding (fVRF) an der Vorderseite
- Version 12.4(9)T - Unterstützung verschiedener DMVPN-bezogener Debug- und Befehlen
- Version 12.4(15)T - Gemeinsamer Tunnelschutz
- Version 12.4(20)T - IPv6 über DMVPN
- Version 15.0(1)M - NHRP Tunnel Health Monitoring

Konventionen

Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps von Cisco zu Konventionen).

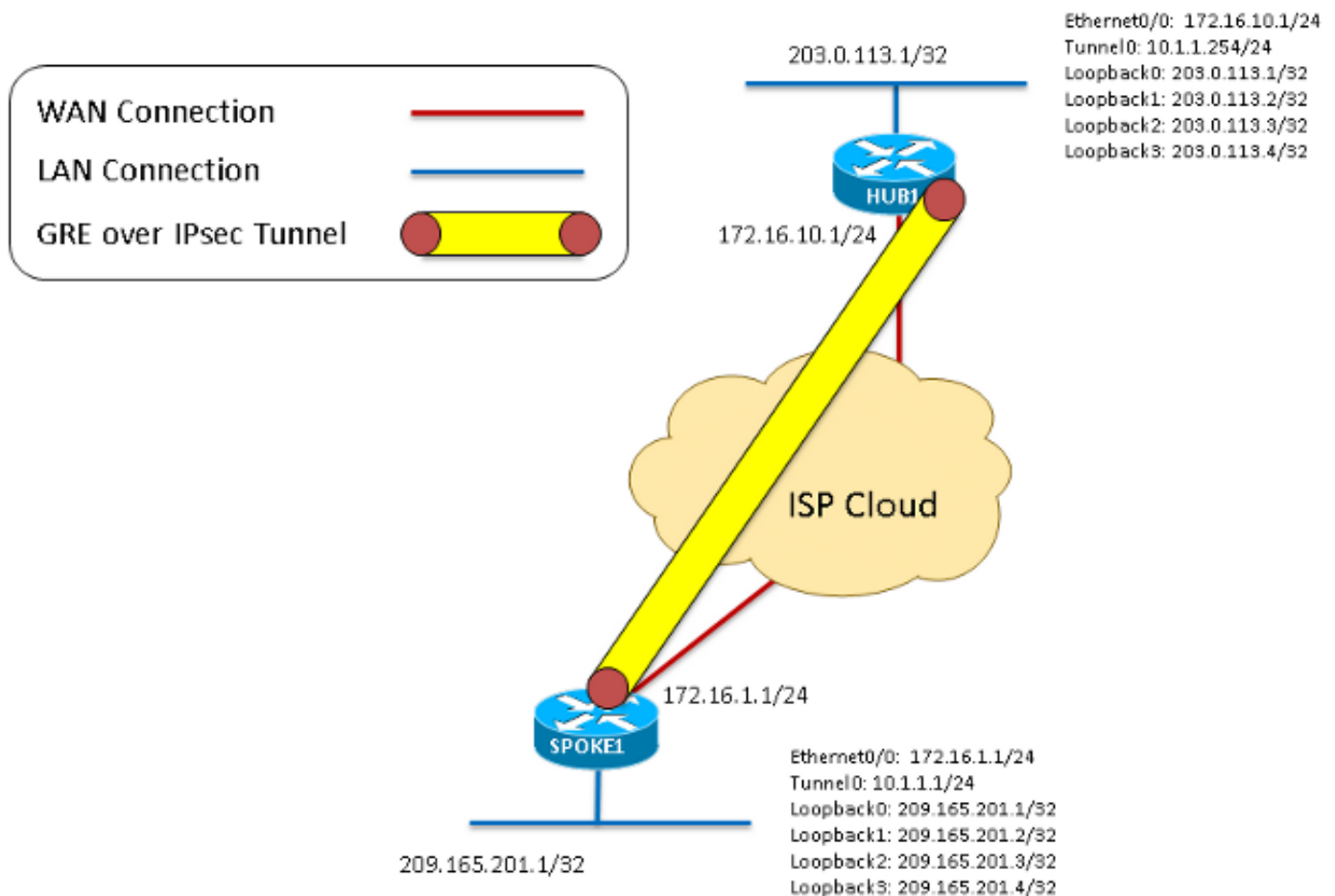
Relevante Konfiguration

Topologieübersicht

Für diese Topologie wurden zwei 2911 ISRs mit Version 15.1(4)M4 für DMVPN Phase 1 konfiguriert: eine als Hub und eine als Spoke. Ethernet0/0 wurde als "Internet"-Schnittstelle auf jedem Router verwendet. Die vier Loopback-Schnittstellen werden so konfiguriert, dass sie lokale Netzwerke simulieren, die am Hub- oder Spoke-Standort leben. Da es sich um eine DMVPN

Phase 1-Topologie mit nur einem Spoke handelt, wird der Spoke-Topologie mit einem Punkt-zu-Punkt-GRE-Tunnel anstelle eines Mehrpunkt-GRE-Tunnels konfiguriert. Für jeden Router wurde dieselbe Verschlüsselungskonfiguration (ISAKMP und IPsec) verwendet, um sicherzustellen, dass sie genau übereinstimmen.

Abbildung 1



Krypto

Dies ist auf dem Hub und dem Spoke identisch.

```
crypto isakmp policy 1
encr 3des
hash sha
authentication pre-share
crypto isakmp key cisco123 address 0.0.0.0 0.0.0.0
crypto ipsec transform-set DMVPN-TSET esp-3des esp-sha-hmac
mode transport
crypto ipsec profile DMVPN-IPSEC
set transform-set DMVPN-TSET
```

Hub

```
interface Tunnel0
ip address 10.1.1.254 255.255.255.0
no ip redirects
ip mtu 1400
ip nhrp authentication NHRPAUTH
```

```
ip nhrp map multicast dynamic
ip nhrp network-id 1
ip tcp adjust-mss 1360
no ip split-horizon eigrp 1
tunnel source Ethernet0/0
tunnel mode gre multipoint
tunnel key 1
tunnel protection ipsec profile DMVPN-IPSEC
end
```

```
interface Ethernet0/0
ip address 172.16.10.1 255.255.255.0
end
```

```
interface Loopback0
ip address 203.0.113.1 255.255.255.255
interface Loopback1
ip address 203.0.113.2 255.255.255.255
interface Loopback2
ip address 203.0.113.3 255.255.255.255
interface Loopback3
ip address 203.0.113.4 255.255.255.255
```

```
router eigrp 1
network 10.1.1.0 0.0.0.255
network 203.0.113.1 0.0.0.0
network 203.0.113.2 0.0.0.0
network 203.0.113.3 0.0.0.0
network 203.0.113.4 0.0.0.0
```

Spoke

```
interface Tunnel0
ip address 10.1.1.1 255.255.255.0
ip mtu 1400
ip nhrp authentication NHRPAUTH
ip nhrp map 10.1.1.254 172.16.10.1
ip nhrp network-id 1
ip nhrp nhs 10.1.1.254
ip tcp adjust-mss 1360
tunnel source Ethernet0/0
tunnel destination 172.16.10.1
tunnel key 1
tunnel protection ipsec profile DMVPN-IPSEC
end
```

```
interface Ethernet0/0
ip address 172.16.1.1 255.255.255.0
end
```

```
interface Loopback0
ip address 209.165.201.1 255.255.255.255
interface Loopback1
ip address 209.165.201.2 255.255.255.255
interface Loopback2
ip address 209.165.201.3 255.255.255.255
interface Loopback3
ip address 209.165.201.4 255.255.255.255
```

```
router eigrp 1
network 209.165.201.1 0.0.0.0
network 209.165.201.2 0.0.0.0
network 209.165.201.3 0.0.0.0
```

network 209.165.201.4 0.0.0.0
network 10.1.1.0 0.0.0.255

Debugger

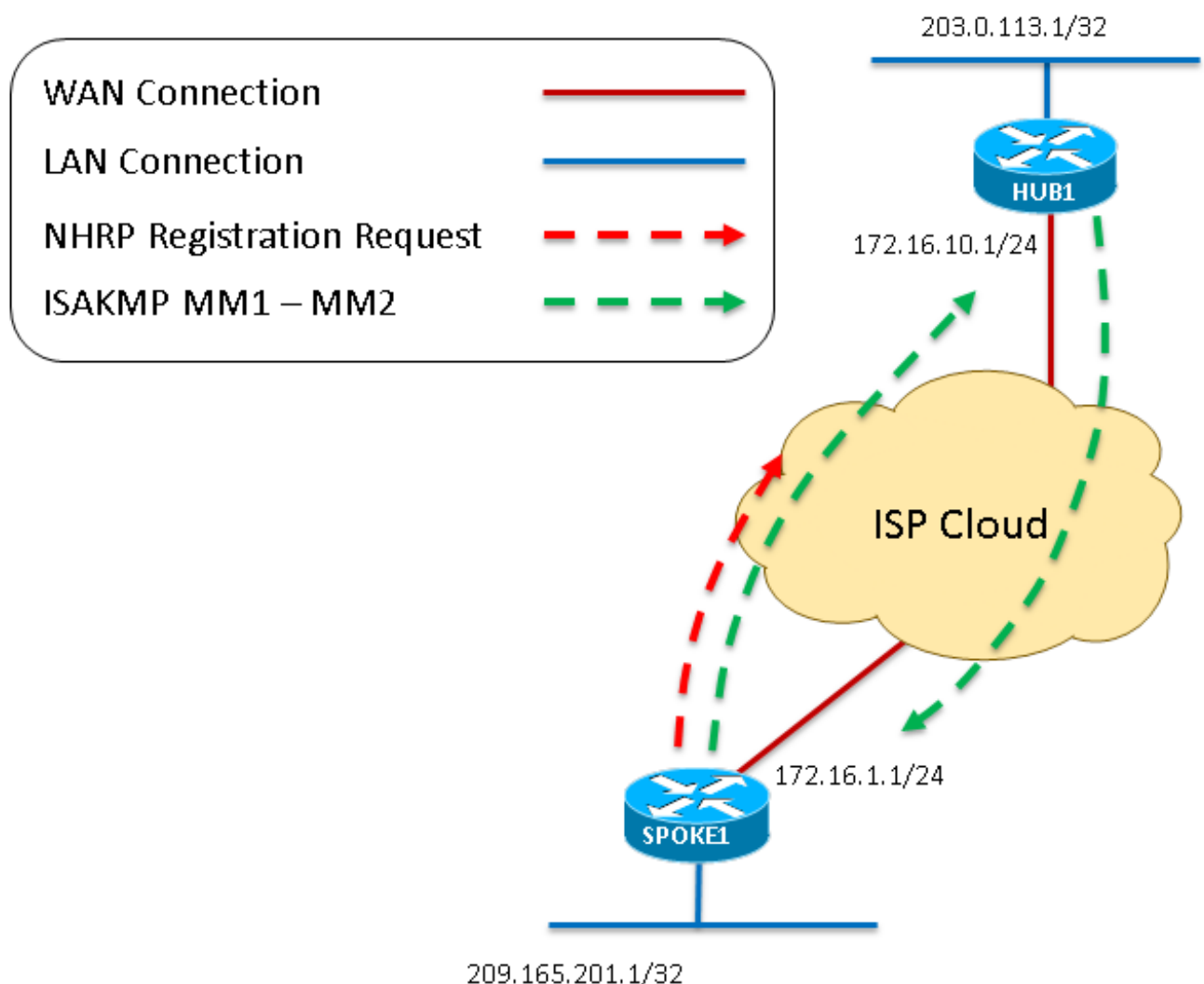
Paketfluss-Visualisierung

Dies ist eine Visualisierung des gesamten DMVPN-Paketflusses, wie in diesem Dokument beschrieben. Ausführlichere Debugging-Anweisungen, die die einzelnen Schritte erläutern, sind ebenfalls enthalten.

1. Wenn der Tunnel auf dem Spoke "no shutdown" (Kein Herunterfahren) ist, wird eine NHRP-Registrierungsanfrage generiert, die den DMVPN-Prozess startet. Da die Konfiguration des Hub vollständig dynamisch ist, muss der Spoke der Endpunkt sein, der die Verbindung initiiert.
2. Die NHRP-Registrierungsanforderung wird dann in GRE gekapselt, wodurch der Krypto-Prozess gestartet wird.
3. An diesem Punkt wird die erste ISAKMP-Hauptmodus-Meldung - ISAKMP MM1 - vom Spoke an den Hub auf dem UDP500-Port gesendet.
4. Der Hub empfängt und verarbeitet MM1 und reagiert mit ISAKMP MM2, da er über eine entsprechende ISAKMP-Richtlinie verfügt.

Abbildung 2 - bezieht sich auf die Schritte 1 bis

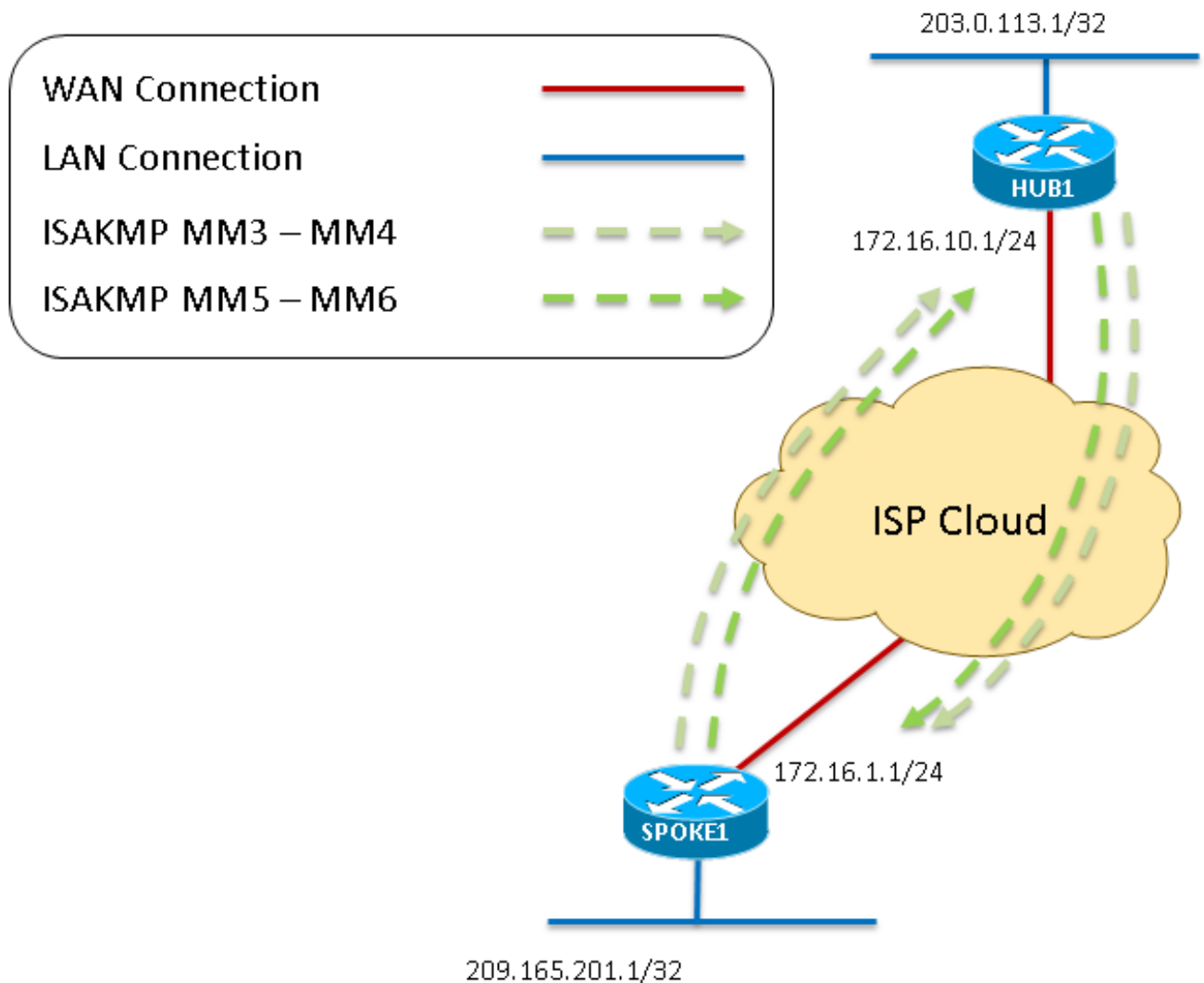
4



5. Sobald der Spoke den MM2 empfängt, reagiert er mit MM3. Wie bei MM1 bestätigt der Spoke, dass die erhaltene ISAKMP-Richtlinie gültig ist.
6. Der Hub empfängt MM3 und antwortet mit MM4.
7. An diesem Punkt der ISAKMP-Aushandlung reagiert der Spoke möglicherweise auf Port UDP4500, wenn NAT im Transitpfad erkannt wird. Wird jedoch keine NAT erkannt, setzt Spoke fort und sendet MM5 auf UDP500. Schließlich antwortet der Hub mit MM6, um den Hauptmodus-Austausch abzuschließen.

Abbildung 3 - bezieht sich auf die Schritte 5 bis

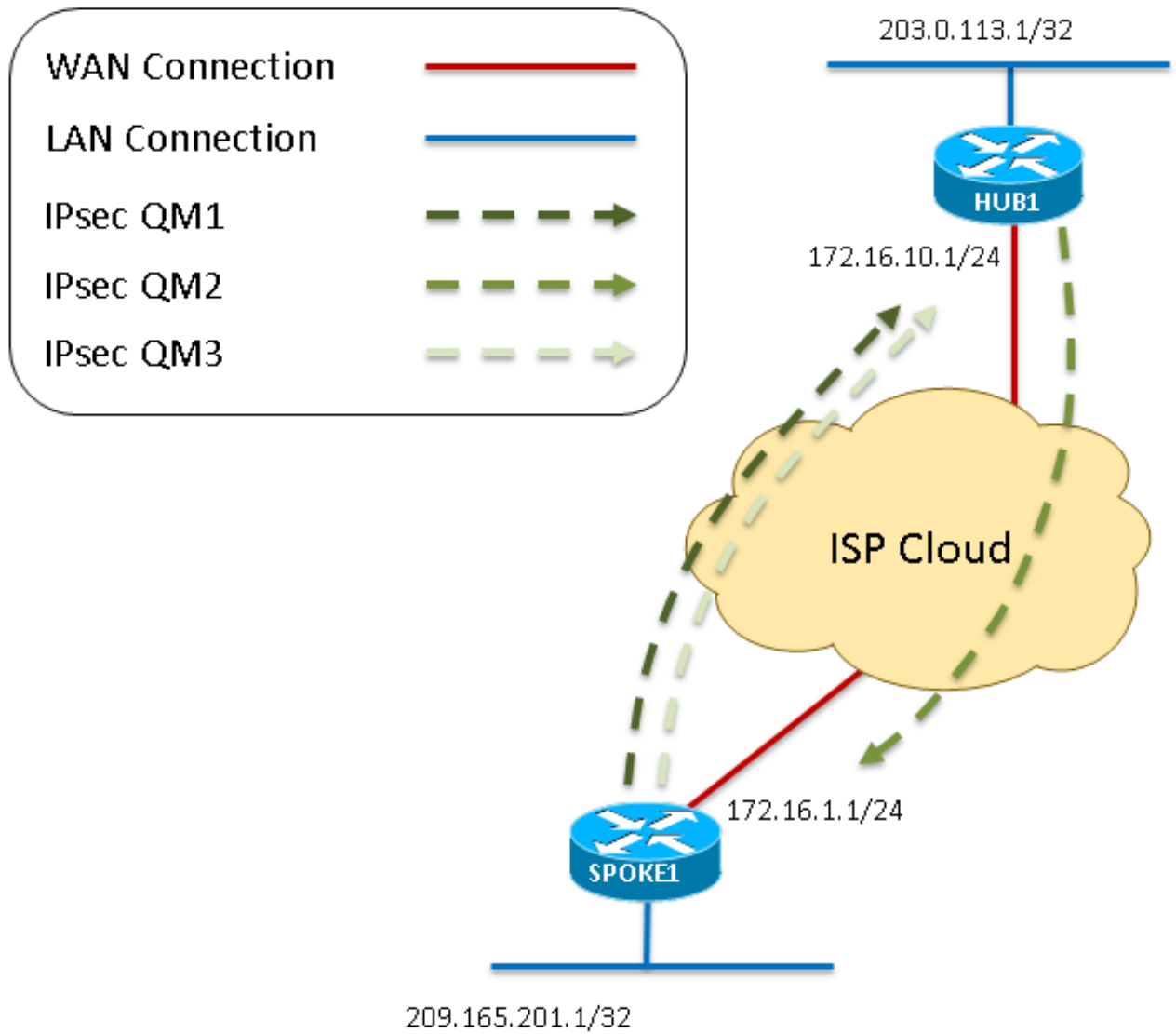
7



8. Sobald der Spoke MM6 vom Hub empfängt, sendet er QM1 an den Hub auf dem UDP500, um den Quick Mode zu starten.
9. Der Hub empfängt QM1 und antwortet mit QM2, da alle empfangenen Attribute akzeptiert werden. An diesem Punkt erstellt der Hub die Phase-2-SAs für diese Sitzung.
10. Als letzter Schritt der Schnellmodus-Aushandlung wird QM2 vom Spoke empfangen. Der Spoke erstellt dann die SAs der Phase 2 und sendet QM3 als Antwort. Damit ist die ISAKMP- und IPsec-Aushandlung abgeschlossen. Es gibt jetzt eine IPsec-Sitzung, die den GRE-Datenverkehr zwischen diesen beiden Peers verschlüsselt.

Abbildung 4 - bezieht sich auf die Schritte 8 bis

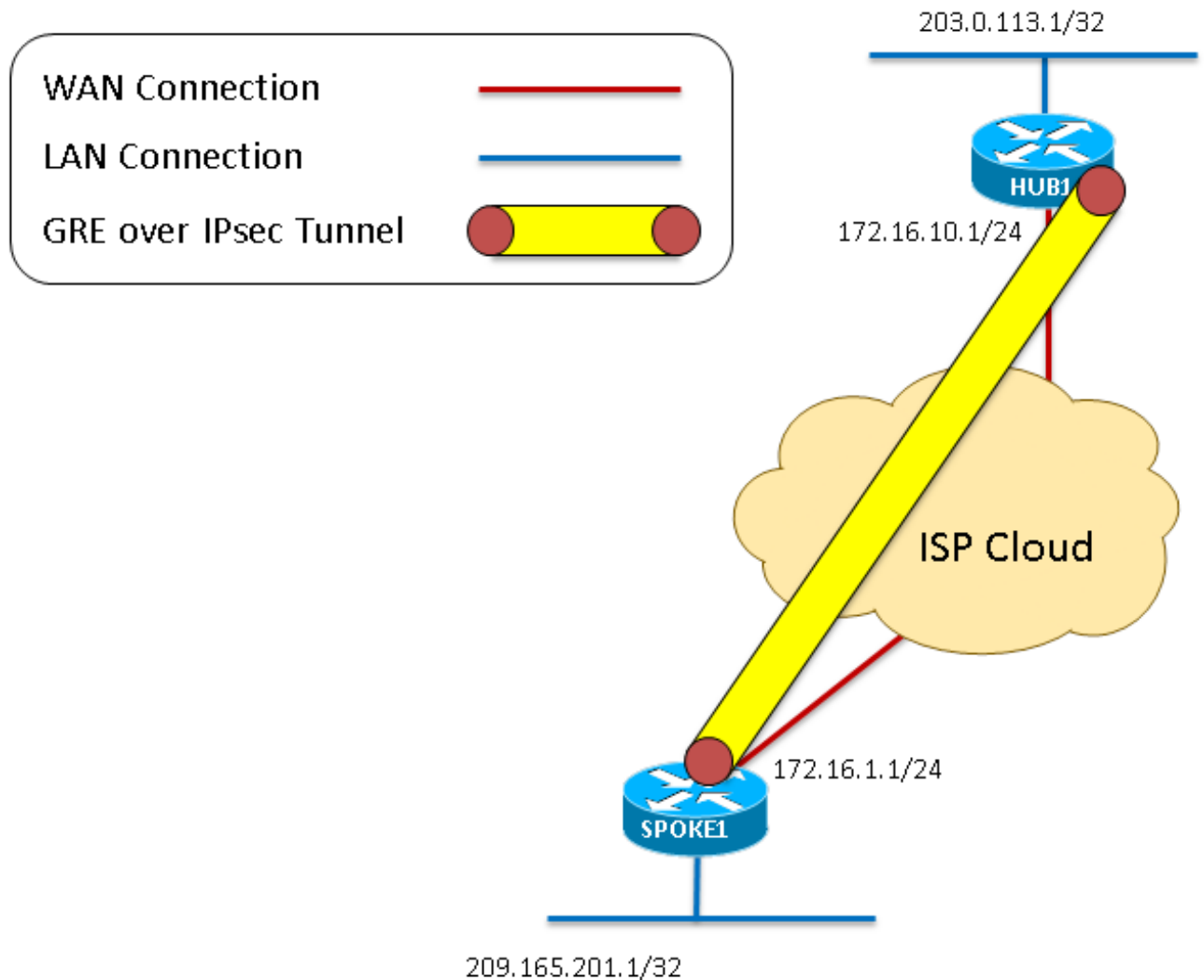
10



11. Nachdem die Crypto-Sitzung aktiviert ist und Datenverkehr weitergeleitet werden kann, werden diese Pakete in der GRE über den IPsec-Tunnel gekapselt.

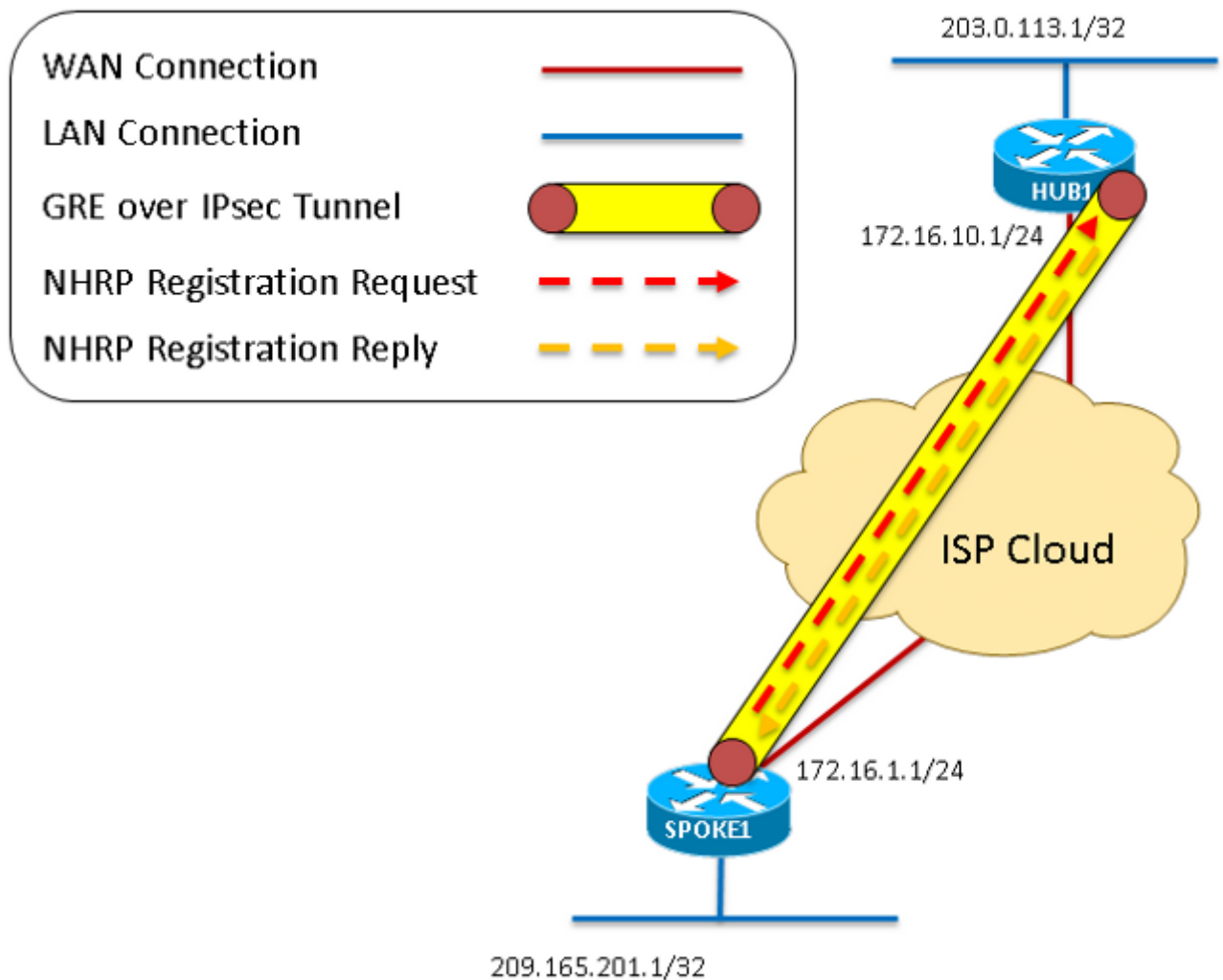
Abbildung 5 - bezieht sich auf Schritt

11



12. Wie in den ersten Schritten gezeigt, generiert Spoke einen NHRP-Registrierungsantrag, der über den IPsec-Tunnel über die GRE gesendet wird.
13. Der Hub empfängt die NHRP-Registrierungsanfragen und sendet eine NHRP-Registrierungsantwort, sobald bestätigt wird, dass der Spoke über eine gültige Tunnel- und Nonbroadcast Multiaccess (NBMA)-Adresse verfügt. Der Spoke erhält diese NHRP-Registrierungsantwort, die den Registrierungsvorgang abschließt.

Abbildung 6 - bezieht sich auf die Schritte 12 bis



Diese Debuggen sind das Ergebnis, wenn der Befehl **debug dmvpn** für alle Befehle auf den Hub-and-Spoke-Routern eingegeben wird. Dieser Befehl aktiviert diese Gruppe von Debuggen:

```
Spoke1#debug dmvpn all all
DMVPN all level debugging is on
Spoke1#show debug
```

```
NHRP:
NHRP protocol debugging is on
NHRP activity debugging is on
NHRP extension processing debugging is on
NHRP cache operations debugging is on
NHRP routing debugging is on
NHRP rate limiting debugging is on
NHRP errors debugging is on
IKEV2:
IKEV2 error debugging is on
IKEV2 terse debugging is on
IKEV2 event debugging is on
IKEV2 packet debugging is on
IKEV2 detail debugging is on
```

```
Cryptographic Subsystem:
Crypto ISAKMP debugging is on
Crypto ISAKMP Error debugging is on
Crypto IPSEC debugging is on
```

Crypto IPSEC Error debugging is on
 Crypto secure socket events debugging is on
 Tunnel Protection Debugs:
 Generic Tunnel Protection debugging is on
 DMVPN:
 DMVPN error debugging is on
 DMVPN UP/DOWN event debugging is on
 DMVPN detail debugging is on
 DMVPN packet debugging is on
 DMVPN all level debugging is on

Debuggen mit Erläuterung

Da es sich um eine Konfiguration handelt, in der IPsec implementiert ist, werden alle ISAKMP- und IPsec-Debugging-Meldungen angezeigt. Wenn keine Krypto-Funktion konfiguriert ist, ignorieren Sie alle DebuggingInnen, die mit "IPsec" oder "ISAKMP" beginnen.

HUB-DEBUG-ERLÄUTERUNG

Diese ersten Debug-Meldungen werden durch einen Befehl **no shutdown** generiert, der auf der Tunnelschnittstelle eingegeben wurde. Nachrichten werden durch die initiierten Krypto-, GRE- und NHRP-Dienste generiert. Beim Hub wird ein NHRP-Registrierungsfehler angezeigt, da kein Next-Hop-Server (NHS) konfiguriert ist (der Hub ist der NHS für unsere DMVPN-Cloud). Dies ist zu erwarten.

DEBUGS IN FOLGE

IPSEC-IFC MGRE/Tu0: Tunnelstatus wird überprüft.
NHRP: if_up: Tunnel0 proto 0
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0: Tunnel kommt
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits abgehört
%CRYPTO-6-ISAKMP_ON_OFF: ISAKMP ist eingeschaltet.
NHRP: Registrierung kann nicht gesendet werden - keine NHSs konfiguriert
%LINK-3-UPDOWN: Interface Tunnel0 (Schnittstellentunnel0, Status geändert, hochgefahren)
 NHRP: if_up: Tunnel0 proto 0
 NHRP: Registrierung kann nicht gesendet werden - keine NHSs konfiguriert
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0: Tunnel kommt
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits abgehört
%LINEPROTO-5-UPDOWN: Leitungsprotokoll auf Interface Tunnel0 (Schnittstellentunnel0), Status auf up
 IPSEC-IFC GRE/Tu0: Tunnelstatus wird überprüft.
 IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Verbindungssuche zurückgegeben 0
IPSEC-IFC GRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits abgehört
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Öffnen eines Sockels mit dem Profil DMVPN-IPSEC
 IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Verbindungssuche zurückgegeben 0
 IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Sofortiges Auslösen des Tunnels
 IPSEC-IFC GRE/Tu0: Tunnel0-Tunnelschnittstelle zur freigegebenen Liste hinzufügen
NHRP: if_up: Tunnel0 proto 0
NHRP: Tunnel0: Cache-Add für Ziel 10.1.1.254/32 Next-Hop 10.1.1.254

ERLÄU

Diese erste werden durch **shutdown** g Tunnelschn wurde. Nach initiierten K Diensten g Darüber hin Server sein einen Eintra NBMA- und

172,16,10,1

IPSEC-IFC GRE/Tu0: Tunnel kommt
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
IPSEC-IFC GRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits
abgehört
IPSEC-IFC GRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits
abgehört
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Öffnen
eines Sockels mit dem Profil DMVPN-IPSEC
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Socket
wird bereits geöffnet. Ignorieren.
CRYPTO_SS(TUNNEL SEC): Anwendung begann zu
hören
Einfügung der Karte in mapdb AVL fehlgeschlagen,
Map + Ass Paar existiert bereits auf der mapdb
**%CRYPTO-6-ISAKMP_ON_OFF: ISAKMP ist
eingeschaltet.**
CRYPTO_SS(TUNNEL SEC): Aktiv offen,
Socketinformationen: local 172.16.1.1
172.16.1.1/255.255.255.255/0, remote 172.16.10.1
172.16.10.1/255.255.255.255/0, , ifc Tu0
BEGINN DER ISAKMP-VERHANDLUNG (PHASE I)
IPSEC(recalculate_mtu): sadb_root 94EFDC0 mtu auf
1500 zurücksetzen
IPSEC(sa_request): ,
(Schlüssel eng. msg.) OUTBOUND local=
172.16.1.1:500, remote= 172.16.10.1:500,
local_proxy= 172.16.1.1/255.255.255.255/47/0
(type=1),
remote_proxy= 172.16.10.1/255.255.255.255/47/0
(type=1),
protocol= ESP, transformation= esp-3des esp-sha-
hmac (Transport),
lebensdur= 3600s und 4608000kb,
spi= 0x0(0), conn_id= 0, keysize= 0, flags= 0x0
ISAKMP:(0) Das SA-Anforderungsprofil ist (NULL).
ISAKMP: Peer-Struktur für 172.16.10.1 erstellt, Peer-
Port 500
ISAKMP: Neuer Peer erstellt Peer = 0x95F6858
Peer_Handle = 0x8000004
ISAKMP: Sperren der Peer-Struktur 0x95F6858,
recount 1 für isakmp_initiator
ISAKMP: Lokaler Port 500, Remote-Port 500
ISAKMP: Setzen Sie den neuen Knoten 0 auf
QM_IDLE
ISAKMP:(0):Als erfolgreich einfügen sa = 8A26FB0
**ISAKMP:(0):Kann den aggressiven Modus nicht
starten und versucht, den Hauptmodus auszuwählen.**
ISAKMP:(0):gefundener vorinstallierter Peer-
Schlüssel, der mit 172.16.10.1 übereinstimmt

Der erste S
"no shutdov
Verschlüss
starten. Hier
SA-Anforde
aggressive
schlägt bei
Hauptmodu
Modus auf
konfiguriert
Der Spoke
und sendet
Meldung, M
ISAKMP-St
IKE_READ
Die NAT-T-
werden zur
Überbrücku
Diese Meld
der Aushar
erwartet, un
implementi
Meldungen
sind auch c
erwarten.

ISAKMP:(0) konstruierte NAT-T Vendor-RFC3947-ID
ISAKMP:(0) konstruierte NAT-T Vendor-07-ID
ISAKMP:(0) konstruierte NAT-T Vendor-03-ID
ISAKMP:(0) konstruierte NAT-T Vendor-02 ID
**ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_FROM_IPSEC,
IKE_SA_REQ_MM**
**ISAKMP:(0):Old State = IKE_READY New State =
IKE_I_MM1**

ISAKMP:(0) Start Main Mode Exchange
**ISAKMP:(0) Senden des Pakets an 172.16.10.1
my_port 500 peer_port 500 (I) MM_NO_STATE**
ISAKMP:(0):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Gute
Socket-fähige Nachricht

Wenn der Tunnel des Spokes "no shutdown" (Kein Herunterfahren) ist, erhält der Hub die Meldung IKE NEW SA (Hauptmodus 1) auf Port 500. Als Responder erstellt der Hub eine ISAKMP Security Association (SA). Der ISAKMP-Status wechselt von IKE_READY zu IKE_R_MM1.

**ISAKMP (0): empfangenes Paket von 172.16.1.1 dport
500 sport 500 Global (N) NEW SA**

**ISAKMP: Peer-Struktur für 172.16.1.1 erstellt, Peer-
Port 500**

ISAKMP: Neuer Peer erstellt = 0x8CACD00
Peer_Handle = 0x80000003
ISAKMP: Sperren der Peer-Struktur 0x8CACD00,
RefCount 1 für crypto_isakmp_process_block
ISAKMP: Lokaler Port 500, Remote-Port 500

ISAKMP:(0):Als erfolgreich einfügen sa = 6A5BDE8

ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_FROM_PEER,
IKE_MM_EXCH

**ISAKMP:(0):Old State = IKE_READY New State =
IKE_R_MM1**

Die erhaltene Meldung IKE-Hauptmodus 1 wird verarbeitet. Der Hub stellt fest, dass der Peer über passende ISAKMP-Attribute verfügt und in die soeben erstellte ISAKMP SA gefüllt wird. Die Meldungen zeigen, dass der Peer 3DES-CBC für die Verschlüsselung, das Hashing von SHA, Diffie Hellman (DH)-Gruppe 1, den Pre-Shared Key für die Authentifizierung und die standardmäßige SA-Lebensdauer von 86400 Sekunden (0x0 0x1 0x51 0x80 = 0x15180 = 80 Sekunden verwendet).

Der ISAKMP-Status lautet weiterhin IKE_R_MM1, da keine Antwort an den Spoke-Server gesendet wurde. Die NAT-T-Anbieter-ID-Nachrichten werden zur Erkennung und Überbrückung von NAT verwendet. Diese Meldungen werden während

ISAKMP:(0) Verarbeitung der SA-Nutzlast.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

**ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein,
aber 69 Diskrepanzen stimmen nicht überein.**

ISAKMP (0): Vendor-ID: NAT-T RFC 3947

ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP:(0) Anbieter-ID scheint Unity/DPD zu sein,
aber 245 Divergenzen sind erheblich.

ISAKMP (0): Anbieter-ID: NAT-T v7

ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein,
aber 157 Divergenzen treten auf

ISAKMP:(0) Anbieter-ID: NAT-T v3

ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein,
aber 123 Divergenzen treten auf

ISAKMP:(0) Anbieter-ID: NAT-T v2

**ISAKMP:(0):gefunden vorinstallierter Peer-
Schlüssel, der mit 172.16.1.1 übereinstimmt**

**ISAKMP:(0) Lokaler vorinstallierter Schlüssel
gefunden**

der Aushandlung von ISAKMP erwartet, unabhängig davon, ob NAT implementiert ist oder nicht. Ähnliche Meldungen werden für Dead Peer Detection (DPD) angezeigt.

ISAKMP: Scanning-Profile für ...
ISAKMP:(0):Überprüfen von ISAKMP-Umwandlung 1 gegen Richtlinie der Priorität 1
ISAKMP: Verschlüsselung 3DES-CBC
ISAKMP: Hash SHA
ISAKMP: Standardgruppe 1
ISAKMP: auth Pre-Share
ISAKMP: Life Type in Sekunden
ISAKMP: Lebensdauer (VPI) von 0x0 0x1 0x51 0x80
ISAKMP:(0):Atts sind akzeptabel. Nächste Nutzlast: 0
ISAKMP:(0):Akzeptable Attraktionen:tatsächliche Lebensdauer: 0
ISAKMP:(0):Akzeptable Attraktionen:Life: 0
ISAKMP:(0):Fill atts in sa vpi_length:4
ISAKMP:(0):Fill atts in sa life_in_seconds:86400
ISAKMP:(0):Zurückgeben der tatsächlichen Lebensdauer: 86400
ISAKMP:(0)::Started Lifetime Timer: 86400

ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID
ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein, aber 69 Diskrepanzen stimmen nicht überein.
ISAKMP (0): Vendor-ID: NAT-T RFC 3947
ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID
ISAKMP:(0) Anbieter-ID scheint Unity/DPD zu sein, aber 245 Divergenzen sind erheblich.
ISAKMP (0): Anbieter-ID: NAT-T v7
ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID
ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein, aber 157 Divergenzen treten auf
ISAKMP:(0) Anbieter-ID: NAT-T v3
ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID
ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein, aber 123 Divergenzen treten auf
ISAKMP:(0) Anbieter-ID: NAT-T v2
ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL, IKE_PROCESS_MAIN_MODE
ISAKMP:(0):Old State = IKE_R_MM1 New State = IKE_R_MM1
ISAKMP:(0) konstruierte NAT-T Vendor-RFC3947-ID
ISAKMP:(0) Senden des Pakets an 172.16.1.1 my_port 500 peer_port 500 (R) MM_SA_SETUP
ISAKMP:(0):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.
ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL, IKE_PROCESS_COMPLETE
ISAKMP:(0):Old State = IKE_R_MM1 New State = IKE_R_MM2
ISAKMP (0): empfangenes Paket von 172.16.10.1 dport 500 sport 500 Global (I) MM_NO_STATE
ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_FROM_PEER, IKE_MM_EXCH
ISAKMP:(0):Old State = IKE_I_MM1 New State = IKE_I_MM2

MM_SA_SETUP (Hauptmodus 2) wird an den Spoke gesendet, wodurch bestätigt wird, dass MM1 empfangen und als gültiges ISAKMP-Paket akzeptiert wurde. Der ISAKMP-Status ändert sich von IKE_R_MM1 zu IKE_R_MM2.

Als Antwort die an den kommt MM wird, dass Die empfan Mode 2 wir

ISAKMP:(0) Verarbeitung der SA-Nutzlast.
Nachrichten-ID = 0
ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID
**ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein,
aber 69 Diskrepanzen stimmen nicht überein.**
ISAKMP (0): Vendor-ID: NAT-T RFC 3947
ISAKMP:(0):gefundener vorinstallierter Peer-
Schlüssel, der mit 172.16.10.1 übereinstimmt
ISAKMP:(0) Lokaler vorinstallierter Schlüssel
gefunden
ISAKMP: Scanning-Profile für ...
**ISAKMP:(0):Überprüfen von ISAKMP-Umwandlung 1
gegen Richtlinie der Priorität 1**
ISAKMP: Verschlüsselung 3DES-CBC
ISAKMP: Hash SHA
ISAKMP: Standardgruppe 1
ISAKMP: auth Pre-Share
ISAKMP: Life Type in Sekunden
ISAKMP: Lebensdauer (VPI) von 0x0 0x1 0x51 0x80
ISAKMP:(0):Atts sind akzeptabel. Nächste Nutzlast: 0
**ISAKMP:(0):Akzeptable Attraktionen:tatsächliche
Lebensdauer: 0**
ISAKMP:(0):Akzeptable Attraktionen:Life: 0
ISAKMP:(0):Fill atts in sa vpi_length:4
ISAKMP:(0):Fill atts in sa life_in_seconds:86400
**ISAKMP:(0):Zurückgeben der tatsächlichen
Lebensdauer: 86400**
ISAKMP:(0)::Started Lifetime Timer: 86400

ISAKMP:(0) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID
ISAKMP:(0) Vendor-ID scheint Unity/DPD zu sein,
aber 69 Diskrepanzen stimmen nicht überein.
ISAKMP (0): Vendor-ID: NAT-T RFC 3947
ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_MAIN_MODE
ISAKMP:(0):Old State = IKE_I_MM2 New State =
IKE_I_MM2

**ISAKMP:(0) Senden des Pakets an 172.16.10.1
my_port 500 peer_port 500 (I) MM_SA_SETUP**

ISAKMP:(0):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.
ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_COMPLETE

**ISAKMP:(0):Old State = IKE_I_MM2 New State =
IKE_I_MM3**

**ISAKMP (0): empfangenes Paket von 172.16.1.1 dport
500 sport 500 Global (R) MM_SA_SETUP**

ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_FROM_PEER,
IKE_MM_EXCH

**ISAKMP:(0):Old State = IKE_R_MM2 New State =
IKE_R_MM3**

ISAKMP:(0) Verarbeiten der KE-Nutzlast. Nachrichten-

MM_SA_SETUP (Hauptmodus 3)
wird vom Hub empfangen. Der Hub
kommt zu dem Schluss, dass der
Peer ein anderes Cisco IOS-Gerät ist
und keine NAT für uns oder unseren
Peer erkannt wird.
Der ISAKMP-Status wechselt von
IKE_R_MM2 zu IKE_R_MM3.

stellt fest, d
passende I
und diese A
erstellte IS
Paket zeigt
CBC für Ve
von SHA, D
Gruppe 1, I
Authentifiz
standardmä
von 86400
0x80 = 0x1
verwendet
Zusätzlich z
gibt es eine
festzustelle
verwendet.
Der ISAKM
IKE_I_MM1

MM_SA_SE
wird an den
bestätigt, d
empfangen
möchte.
Der ISAKM
IKE_I_MM2

ID = 0

ISAKMP:(0) NONCE-Payload wird verarbeitet.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP:(0):gefundener vorinstallierter Peer-Schlüssel, der mit 172.16.1.1 übereinstimmt

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP: (1002) Anbieter-ID ist DPD

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP: (1002) mit einer anderen IOS-Box!

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP: (1002) Anbieter-ID scheint Unity/DPD zu sein, aber 225 Divergenzen sind erheblich.

ISAKMP: (1002) Anbieter-ID: XAUTH

ISAKMP:Empfangs-Payload-Typ 20

ISAKMP (1002): Sein Hash stimmt nicht überein - dieser Knoten außerhalb von NAT

ISAKMP:Empfangs-Payload-Typ 20

ISAKMP (1002): Keine NAT für sich selbst oder Peer gefunden

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,

IKE_PROCESS_MAIN_MODE

ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_R_MM3 Neuer

Zustand = IKE_R_MM3

MM_KEY_EXCH (Hauptmodus 4)

wird vom Hub gesendet.

Der ISAKMP-Status ändert sich von

IKE_R_MM3 zu IKE_R_MM4.

ISAKMP: (1002) Senden des Pakets an 172.16.1.1

my_port 500 peer_port 500 (R) MM_KEY_EXCH

ISAKMP:(1002):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,

IKE_PROCESS_COMPLETE

ISAKMP:(1002):Old State = IKE_R_MM3 New State =

IKE_R_MM4

ISAKMP (0): empfangenes Paket von 172.16.10.1

dport 500 sport 500 Global (I) MM_SA_SETUP

ISAKMP:(0):Eingabe = IKE_MESG_FROM_PEER,

IKE_MM_EXCH

ISAKMP:(0):Old State = IKE_I_MM3 New State =

IKE_I_MM4

MM_SA_SETUP

wird von Spoke

Spoke-Sitzung

Schluss, da

Cisco IOS-

für uns oder

wird.

Der ISAKMP

IKE_I_MM3

ISAKMP:(0) Verarbeiten der KE-Nutzlast. Nachrichten-

ID = 0

ISAKMP:(0) NONCE-Payload wird verarbeitet.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP:(0):gefundener vorinstallierter Peer-Schlüssel, der mit 172.16.10.1 übereinstimmt

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP: (1002) Anbieter-ID ist Unity

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP: (1002) Anbieter-ID ist DPD

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungsanbieter-ID

ISAKMP: (1002) mit einer anderen IOS-Box!

ISAKMP:Empfangs-Payload-Typ 20

ISAKMP (1002): Sein Hash stimmt nicht überein - dieser Knoten außerhalb von NAT

ISAKMP:Empfangs-Payload-Typ 20

ISAKMP (1002): Keine NAT für sich selbst oder Peer gefunden

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_MAIN_MODE

ISAKMP:(1002):Old State = IKE_I_MM4 New State =
IKE_I_MM4

ISAKMP:(1002):Erster Kontakt senden

**ISAKMP:(1002):SA führt eine vorinstallierte
Schlüsselauthentifizierung mithilfe des ID-Typs
ID_IPV4_ADDR durch.**

ISAKMP (1002): ID-Nutzlast

Next-Payload: 8

Typ: 1

Adresse: 172,16,1,1

Protokoll: 17

Hafen: 500

Länge: 12

ISAKMP:(1002):Gesamtlänge der Payloads: 12

**ISAKMP: (1002) Senden des Pakets an 172.16.10.1
my_port 500 peer_port 500 (I) MM_KEY_EXCH**

ISAKMP:(1002):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_COMPLETE

**ISAKMP:(1002):Old State = IKE_I_MM4 New State =
IKE_I_MM5**

**ISAKMP (1002): empfangenes Paket von 172.16.1.1
dport 500 sport 500 Global (R) MM_KEY_EXCH**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_FROM_PEER,
IKE_MM_EXCH

**ISAKMP:(1002):Old State = IKE_R_MM4 New State =
IKE_R_MM5**

MM_KEY_EXCH (Hauptmodus 5)
wird vom Hub empfangen.

Der ISAKMP-Status wechselt von
IKE_R_MM4 zu IKE_R_MM5.

Außerdem wird die "Peer Matches
none der Profile" angezeigt, da kein
ISAKMP-Profil vorhanden ist. Da dies
der Fall ist, verwendet ISAKMP kein
Profil.

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungs-ID.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP (1002): ID-Nutzlast

Next-Payload: 8

Typ: 1

Adresse: 172,16,1,1

Protokoll: 17

Hafen: 500

Länge: 12

**ISAKMP:(0): Peer-Übereinstimmungen *Keine* der
Profile**

ISAKMP: (1002) Verarbeitung der HASH-Nutzlast.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP: (1002) NOTIFY INITIAL_CONTACT-
Protokoll 1 verarbeiten

spi 0, Nachrichten-ID = 0, sa = 0x6A5BDE8

ISAKMP:(1002):SA-Authentifizierungsstatus:
authentifiziert

ISAKMP:(1002):SA wurde mit 172.16.1.1
authentifiziert

ISAKMP:(1002):SA-Authentifizierungsstatus:

MM_KEY_E
wird vom S
Der ISAKM
IKE_I_MM4

authentifiziert

ISAKMP: (1002) Erstkontakt bearbeiten,
Herunterfahren vorhandener SAs der Phasen 1 und 2
mit lokalem 172.16.10.1 Remote-Port 172.16.1.1 500

**ISAKMP: Es wird versucht, einen Peer
172.16.10.1/172.16.1.1/500/, einzufügen und
erfolgreich 8CACD00 eingefügt.**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_MAIN_MODE

ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_R_MM5 Neuer
Status = IKE_R_MM5

IPSEC(key_engine): Warteschlangenereignis mit 1
KMI-Meldung(en)

ISAKMP:(1002):SA führt eine vorinstallierte
Schlüsselauthentifizierung mithilfe des ID-Typs
ID_IPV4_ADDR durch.

ISAKMP (1002): ID-Nutzlast

Next-Payload: 8

Typ: 1

Adresse: 172,16,10,1

Protokoll: 17

Hafen: 500

Länge: 12

ISAKMP:(1002):Gesamtlänge der Payloads: 12

**ISAKMP: (1002) Senden des Pakets an 172.16.1.1
my_port 500 peer_port 500 (R) MM_KEY_EXCH**

ISAKMP:(1002):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_COMPLETE

**ISAKMP:(1002):Old State = IKE_R_MM5 New State =
IKE_P1_COMPLETE**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PHASE1_COMPLETE

ISAKMP:(1002):Alter Status = IKE_P1_COMPLETE
Neuer Status = IKE_P1_COMPLETE

**ISAKMP (1002): empfangenes Paket von 172.16.10.1
dport 500 sport 500 Global (I) MM_KEY_EXCH**

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungs-ID.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP (1002): ID-Nutzlast

Next-Payload: 8

Typ: 1

Adresse: 172,16,10,1

Protokoll: 17

Hafen: 500

Länge: 12

**ISAKMP:(0): Peer-Übereinstimmungen *Keine* der
Profile**

ISAKMP: (1002) Verarbeitung der HASH-Nutzlast.

Nachrichten-ID = 0

ISAKMP:(1002):SA-Authentifizierungsstatus:

Das letzte MM_KEY_EXCH-Paket
(Hauptmodus 6) wird vom Hub
gesendet. Damit ist die Phase-1-
Aushandlung abgeschlossen, die
besagt, dass dieses Gerät für Phase
2 bereit ist (IPSec Quick Mode).
Der ISAKMP-Status wechselt von
IKE_R_MM5 zu
IKE_P1_COMPLETE.

Das letzte I
(Hauptmod
empfangen
Aushandlun
besagt, das
2 bereit ist
Der ISAKM
IKE_I_MM5
sofort zu IK
Außerdem
none der
ISAKMP-Pr
der Fall ist,
Profil.

authentifiziert

ISAKMP:(1002):SA wurde mit 172.16.10.1

authentifiziert

**ISAKMP: Es wird versucht, einen Peer
172.16.1.1/172.16.10.1/500/, einzufügen und
erfolgreich 95F6858 eingefügt.**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_FROM_PEER,
IKE_MM_EXCH

**ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_I_MM5 Neuer
Zustand = IKE_I_MM6**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_MAIN_MODE

**ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_I_MM6 Neuer
Status = IKE_I_MM6**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PROCESS_COMPLETE

**ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_I_MM6 Neuer
Status = IKE_P1_COMPLETE**

ENDE DER ISAKMP-VERHANDLUNG (PHASE I), BEGINN DER IPSEC-VERHANDLUNG

ISAKMP:(1002):start Quick Mode Exchange, M-ID of 3464373979 Der Quick I
Austausch

ISAKMP:(1002):QM Initiator erhält spi Spokes ser

ISAKMP: (1002) Senden des Pakets an 172.16.10.1 Nachricht a

my_port 500 peer_port 500 (I) QM_IDLE

ISAKMP:(1002):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.

ISAKMP:(1002):Knoten 3464373979, Eingabe =
IKE_MESG_INTERNAL, IKE_INIT_QM

**ISAKMP:(1002):Alter Status = IKE_QM_READY New
State = IKE_QM_I_QM1**

ISAKMP:(1002):Eingabe = IKE_MESG_INTERNAL,
IKE_PHASE1_COMPLETE

**ISAKMP:(1002):Alter Status = IKE_P1_COMPLETE
Neuer Status = IKE_P1_COMPLETE**

**ISAKMP (1002): empfangenes Paket von 172.16.1.1
dport 500 sport 500 Global (R) QM_IDLE**

**ISAKMP: Setzen Sie den neuen Knoten -830593317
auf QM_IDLE.**

ISAKMP: (1002) Verarbeitung der HASH-Nutzlast.
Nachrichten-ID = 3464373979

ISAKMP: (1002) Verarbeitung der SA-Nutzlast.
Nachrichten-ID = 3464373979

**ISAKMP:(1002):Überprüfen von IPsec-Vorschlag 1
ISAKMP: umwandeln 1, ESP_3DES**

ISAKMP: Attribute in Transformation:

ISAKMP: Encaps sind 2 (Transport)

ISAKMP: SA-Lebensdauer (in Sekunden)

ISAKMP: SA-Lebensdauer (Basic) von 3600

ISAKMP: SA-Lebensdauer in Kilobyte

**ISAKMP: SA-Lebensdauer (VPI) von 0x0 0x46 0x50
0x0**

ISAKMP: Authentifizierer ist HMAC-SHA

Der Hub empfängt das erste QM-Paket (Quick Mode), das das IPsec-Angebot enthält. Die empfangenen Attribute geben Folgendes an: encaps-Flag auf 2 (Transportmodus, Flag 1 wäre Tunnelmodus), standardmäßige SA-Lebensdauer von 3600 Sekunden und 4608000 Kilobyte (0x465000 in Hex), HMAC-SHA für Authentifizierung und 3DES für Verschlüsselung festgelegt. Da es sich um dieselben Attribute handelt, die in der lokalen Konfiguration festgelegt wurden, wird das Angebot akzeptiert und die Shell einer IPsec SA erstellt. Da diesen noch keine SPI-Werte (Security Parameter Index) zugeordnet sind, handelt es

sich um eine Shell eines SA, das noch nicht zum Übergeben von Datenverkehr verwendet werden kann.

Dies sind nur allgemeine IPsec-Service-Nachrichten, die sagen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.

Der Pseudo-crypto-Map-Eintrag wird für das IP-Protokoll 47 (GRE) von 172.16.10.1 (öffentliche Hub-Adresse) bis 172.16.1.1 (öffentliche Spoke-Adresse) erstellt. Ein IPsec SA/SPI wird sowohl für ein- als auch für ausgehenden Datenverkehr mit Werten aus dem akzeptierten Angebot erstellt.

ISAKMP:(1002):Atts sind zulässig.

IPSEC(validate_vorschlag_request): Vorschlag Teil 1
IPSEC(validate_vorschlag_request): Vorschlagsteil 1,
(Schlüssel eng. msg.) **EINGEHEND lokal=**
172.16.10.1:0, remote= 172.16.1.1:0,
local_proxy= 172.16.10.1/255.255.255.255/47/0
(type=1),
remote_proxy= 172.16.1.1/255.255.255.255/47/0
(type=1),
protocol= ESP, transformation= NONE (Transport),
lebensdur= 0s und 0kb,
spi= 0x0(0), conn_id= 0, keysize= 128, flags= 0x0

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 0
IPSEC-IFC MGRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits
abgehört

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
Öffnen eines Sockels mit dem Profil DMVPN-IPSEC

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 0

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
Sofortiges Auslösen des Tunnels

IPSEC-IFC MGRE/Tu0: Tunnel0-Tunnelschnittstelle
zur freigegebenen Liste hinzufügen

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
tunnel_protection_start_ausstehend_timer 8C93888

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
Good-Listen-Anforderung

Einfügung der Karte in mapdb AVL fehlgeschlagen,
Map + Ass Paar existiert bereits auf der mapdb
CRYPTO_SS(TUNNEL SEC): Passive offene Socket-
Informationen: local 172.16.10.1

172.16.10.1/255.255.255.255/0, remote 172.16.1.1
172.16.1.1/255.255.255.255/0, prot 47, ifc Tu0

Crypto mapdb: Proxy-Übereinstimmung

src-Adresse: 172,16,10,1

dst-Adresse: 172,16,1,1

Protokoll: 47

src-Port: 0

dst-Port: 0

ISAKMP: (1002) NONCE-Payload wird verarbeitet.
Nachrichten-ID = 3464373979

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungs-ID.
Nachrichten-ID = 3464373979

ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungs-ID.
Nachrichten-ID = 3464373979

ISAKMP:(1002):QM-Responder erhält spi

ISAKMP:(1002):Knoten 3464373979, Eingabe =
IKE_MESG_FROM_PEER, IKE_QM_EXCH

ISAKMP:(1002):Alter Status = IKE_QM_READY New
State = IKE_QM_SPI_STARVE

ISAKMP: (1002) Erstellen von IPsec SAs

eingehende SA von 172.16.1.1 bis 172.16.10.1

(f/i) 0/ 0

(Proxy 172.16.1.1 bis 172.16.10.1)

hat spi 0xDD2AC2B3 und conn_id 0

Lebensdauer von 3.600 Sekunden

Lebensdauer von 4608000 Kilobyte

Ausgehende SA von 172.16.10.1 bis 172.16.1.1

(f/i) 0/0

(Proxy 172.16.10.1 bis 172.16.1.1)

hat spi 0x82C3E0C4 und conn_id 0

Lebensdauer von 3.600 Sekunden

Lebensdauer von 4608000 Kilobyte

Die zweite QM-Nachricht, die vom Hub gesendet wird. Durch den IPSec-Dienst generierte Nachricht, die bestätigt, dass der Tunnelschutz auf Tunnel0 aktiviert ist.

Es wird eine weitere Meldung zur SA-Erstellung angezeigt, in der die Ziel-IPs, SPIs, Attribute für Transformationssätze und die Lebensdauer in Kilobyte und Sekunden verbleiben.

ISAKMP: (1002) Senden des Pakets an 172.16.1.1

my_port 500 peer_port 500 (R) QM_IDLE

ISAKMP:(1002):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.

ISAKMP:(1002):Knoten 3464373979, Eingabe =

IKE_MESG_INTERNAL, IKE_GOT_SPI

ISAKMP:(1002):Alter Zustand =

IKE_QM_SPI_STARVE Neuer Status =

IKE_QM_R_QM2

CRYPTO_SS(TUNNEL SEC): Vollständige Bindung

der Anwendung an den Socket

IPSEC(key_engine): Warteschlangenergebnis mit 1

KMI-Meldung(en)

Crypto mapdb: Proxy-Übereinstimmung

src-Adresse: 172,16,10,1

dst-Adresse: 172,16,1,1

Protokoll: 47

src-Port: 0

dst-Port: 0

IPSEC(crypto_ipsec_sa_find_ident_head):

Wiederverbindung mit denselben Proxys und Peer

172.16.1.1

IPSEC(policy_db_add_ident): src 172.16.10.1, dest

172.16.1.1, dest_port 0

IPSEC(create_sa): als erstellt,

(sa) sa_dest= 172.16.10.1, sa_proto= 50,

sa_spi= 0xDD2AC2B3(3710567091),

sa_trans= esp-3des esp-sha-hmac, sa_conn_id= 3

sa_life(k/sec)= (4536779/3600)

IPSEC(create_sa): als erstellt,

(sa) sa_dest= 172.16.1.1, sa_proto= 50,

sa_spi= 0x82C3E0C4(2193875140),

sa_trans= esp-3des esp-sha-hmac, sa_conn_id= 4

sa_life(k/sec)= (4536779/3600)

IPSEC(crypto_ipsec_update_ident_tunnel_decap_ace):

Tunnel0 ident 8B6A0E8 mit tun_decap_ace 6A648F0

aktualisieren

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):

Verbindungssuche zurückgegeben 8C9388

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1): Gute

Socket-fähige Nachricht

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):

Verbindungssuche zurückgegeben 8C9388
IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
tunnel_protection_socket_up
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
 Signalisierung NHRP
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
 MTU-Nachricht MTU 1458
 IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):
 Verbindungssuche zurückgegeben 8C9388
ISAKMP (1002): empfangenes Paket von 172.16.10.1
dport 500 sport 500 Global (I) QM_IDLE
 ISAKMP: (1002) Verarbeitung der HASH-Nutzlast.
 Nachrichten-ID = 3464373979
 ISAKMP: (1002) Verarbeitung der SA-Nutzlast.
 Nachrichten-ID = 3464373979
ISAKMP:(1002):Überprüfen von IPSec-Vorschlag 1
ISAKMP: umwandeln 1, ESP_3DES
ISAKMP: Attribute in Transformation:
ISAKMP: Encaps sind 2 (Transport)
ISAKMP: SA-Lebensdauer (in Sekunden)
ISAKMP: SA-Lebensdauer (Basic) von 3600
ISAKMP: SA-Lebensdauer in Kilobyte
ISAKMP: SA-Lebensdauer (VPI) von 0x0 0x46 0x50
0x0
ISAKMP: Authentifizierer ist HMAC-SHA
ISAKMP:(1002):Atts sind zulässig.
 IPSEC(validate_vorschlag_request): Vorschlag Teil 1
 IPSEC(validate_vorschlag_request): Vorschlagsteil 1,
 (Schlüssel eng. msg.) EINGEHEND lokal=
 172.16.1.1:0, remote= 172.16.10.1:0,
 local_proxy= 172.16.1.1/255.255.255.255/47/0
 (type=1),
 remote_proxy= 172.16.10.1/255.255.255.255/47/0
 (type=1),
 protocol= ESP, transformation= NONE (Transport),
 lebensdur= 0s und 0kb,
 spi= 0x0(0), conn_id= 0, keysize= 128, flags= 0x0
Crypto mapdb: Proxy-Übereinstimmung
src-Adresse: 172,16,1,1
dst-Adresse: 172,16,10,1
Protokoll: 47
src-Port: 0
dst-Port: 0
 ISAKMP: (1002) NONCE-Payload wird verarbeitet.
 Nachrichten-ID = 3464373979
 ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungs-ID.
 Nachrichten-ID = 3464373979
 ISAKMP: (1002) Nutzlast der Verarbeitungs-ID.
 Nachrichten-ID = 3464373979
ISAKMP: (1002) Erstellen von IPSec SAs
eingehende SA von 172.16.10.1 bis 172.16.1.1
(f/i) 0/ 0
(Proxy 172.16.10.1 bis 172.16.1.1)

Das Spoke
 QM-Paket,
 enthält. Die
 vom Hub e
 empfangen
 Folgendes
 (Transport
 Tunnelmod
 Lebensdau
 und 46080
 Hex), HMA
 Authentifiz
 Verschlüss
 sich um die
 die in der l
 festgelegt v
 akzeptiert u
 SA erstellt.
 SPI-Werte
 Index) zuge
 sich um ein
 noch nicht
 Datenverke
 kann.
 Der Pseud
 für das IP-F
 172.16.10.
 Adresse) b
 öffentliche

Ein IPSec S
 ein- als auc
 Datenverke
 akzeptierte

hat spi 0x82C3E0C4 und conn_id 0
Lebensdauer von 3.600 Sekunden
Lebensdauer von 4608000 Kilobyte
Ausgehende SA von 172.16.1.1 bis 172.16.10.1

(f/i) 0/0

(Proxy 172.16.1.1 bis 172.16.10.1)
hat spi 0xDD2AC2B3 und conn_id 0
Lebensdauer von 3.600 Sekunden
Lebensdauer von 4608000 Kilobyte

ISAKMP: (1002) Senden des Pakets an 172.16.10.1

my_port 500 peer_port 500 (I) QM_IDLE

ISAKMP:(1002):Senden eines IKE-IPv4-Pakets.

ISAKMP:(1002):Löschen des Knotens -830593317:
Fehlerursache "Kein Fehler"

ISAKMP:(1002):Knoten 3464373979, Eingabe =
IKE_MSG_FROM_PEER, IKE_QM_EXCH

ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_QM_I_QM1

Neuer Status = IKE_QM_PHASE2_COMPLETE

IPSEC(key_engine): Warteschlangenereignis mit 1
KMI-Meldung(en)

Crypto mapdb: Proxy-Übereinstimmung

src-Adresse: 172,16,1,1

dst-Adresse: 172,16,10,1

Protokoll: 47

src-Port: 0

dst-Port: 0

IPSEC(crypto_ipsec_sa_find_ident_head):

Wiederverbindung mit denselben Proxys und Peer
172.16.10.1

IPSEC(policy_db_add_ident): src 172.16.1.1, dest
172.16.10.1, dest_port 0

IPSEC(create_sa): als erstellt,

(sa) sa_dest= 172.16.1.1, sa_proto= 50,

sa_spi= 0x82C3E0C4(2193875140),

sa_trans= esp-3des esp-sha-hmac, sa_conn_id= 3

sa_life(k/sec)= (4499172/3600)

IPSEC(create_sa): als erstellt,

(sa) sa_dest= 172.16.10.1, sa_proto= 50,

sa_spi= 0xDD2AC2B3(3710567091),

sa_trans= esp-3des esp-sha-hmac, sa_conn_id= 4

sa_life(k/sec)= (4499172/3600)

**IPSEC(update_current_outbound_sa): Aktivieren Sie
SA Peer 172.16.10.1 Current Outbound sa to SPI
DD2AC2B3.**

IPSEC(update_current_outbound_sa): Aktualisiert

Peer 172.16.10.1 Ausgehend als an SPI DD2AC2B3

IPSEC(crypto_ipsec_update_ident_tunnel_decap_oce):

Tunnel0 ident 94F2740 mit tun_decap_oce 794ED30
aktualisieren

IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):

Verbindungssuche zurückgegeben 961D220

IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):

Das Spoke
letzte QM-M
den QM-Au
Gegensatz
jeder Peer
(MM1 bis M
IPSec ein v
drei anstatt
Der Initiator
"Spoke", wi
IKE_QM_I_
wechselt vo
direkt zu Q
QM_PHAS
Responder
QM_SPI_S
QM_PHAS
Es wird ein
Erstellung a
IPs, SPIs, A
Transforma
Lebensdau
Sekunden v

tunnel_protection_socket_up
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Signalisierung NHRP
NHRP: NHS 10.1.1.254 Tunnel0 vrf 0 Cluster 0
Priorität 0 Von ' ' wird auf 'E' übertragen

IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
NHRP: Versuch, Paket über DEST 10.1.1.254 zu
senden

Diese letzten QM-Meldungen bestätigen, dass der Quick Mode abgeschlossen ist und IPsec auf beiden Seiten des Tunnels aktiv ist. Im Gegensatz zu ISAKMP, bei dem jeder Peer jeden Zustand durchläuft (MM1 bis MM6/P1_COMPLETE), ist IPsec ein wenig anders, da es nur drei anstatt sechs Nachrichten gibt. Der Responder (in diesem Fall unser Hub, wie durch "R" in der Meldung IKE_QM_R_QM1 gekennzeichnet) geht QM_READY, QM_SPI_STARVE, QM_R_QM2, QM_PHASE2_COMPLETE. Der Initiator (Spoke) wechselt von QM_READY, dann direkt zu QM_I_QM1 zu QM_PHASE2_COMPLETE.

ISAKMP (1002): empfangenes Paket von 172.16.1.1 dport 500 sport 500 Global (R) QM_IDLE

ISAKMP:(1002):Löschen des Knotens -830593317:
Fehler FALSE-Grund "QM done (await)"

ISAKMP:(1002):Knoten 3464373979, Eingabe =
IKE_MSG_FROM_PEER, IKE_QM_EXCH

**ISAKMP:(1002):Alter Zustand = IKE_QM_R_QM2
Neuer Status = IKE_QM_PHASE2_COMPLETE**

IPSEC(key_engine): Warteschlangenereignis mit 1
KMI-Meldung(en)

IPSEC(key_engine_enable_outbound):

Benachrichtigung von ISAKMP aktivieren

**IPSEC(key_engine_enable_outbound): SA mit spi
2193875140/50 aktivieren**

**IPSEC(update_current_outbound_sa): Aktivieren Sie
SA Peer 172.16.1.1 Current Outbound sa to SPI
82C3E0C4.**

**IPSEC(update_current_outbound_sa): Aktueller
ausgehender Peer 172.16.1.1 als an SPI 82C3E0C4**

**NHRP: Registrierungsanfrage über Tunnel0 vrf 0
senden, Paketgröße: 108**

src: 10.1.1.1, dst: 10.1.1.254

F) Fan: IPv4(1), Typ: IP(800), Hop: 255, Version: 1
shl: 4 (NSAP), SSL: 0 (NSAP)

Pktsz: 108 Abs.: 52

M) Flaggen: "Unique nat", erforderlich: 65540

src NBMA: 172,16,1,1

SRC-Protokoll: 10.1.1.1, dst-Protokoll: 10.1.1.254

(C-1)-Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 7200

addr_len: 0(NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 0, vorf: 0

Adressverlängerung(3):

NHS-Datensatzerweiterung für Weiterleitung(4):

NHS-Datensatzerweiterung für Umkehrverkehr(5):

Authentifizierungserweiterung(7):

Typ: Cleartext(1), data:NHRPAUTH

NAT-Adresserweiterung(9):

(C-1)-Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 0

addr_len: 4 (NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 4, vorf.: 0

Kunden-NBMA: 172,16,10,1

Dies sind die
Registrierung
Hub gesendet
NHS (dem
normal, me
zu sehen, c
versuchen,
anzumelde
"Registrierung
src,dst: Qu
Adressen (c
sind die Qu
Router ges
src NBMA:
Adresse de
gesendet h
NHS anzur
src-Protoko
Spokes, da
registrieren
dst-Protoko
NHS/Hubs
Authentifiz
data&colon

Clientprotokoll: 10.1.1.254

Authentifizierung
Kunden-NE
NHS/Hubs
Clientprotokoll
NHS/Hubs
Weitere NH
wonach de
Registrieru
an den NH
auch eine E
Cache-Eint
10.1.1.254/
bei NBMA
ist. Die vers
dass der Tu
hier zu seh

NHRP-RATE: Senden des anfänglichen Registrierungsantrags für 10.1.1.254, Anfrage 65540
%LINK-3-UPDOWN: Interface Tunnel0 (Schnittstellentunnel0, Status geändert, hochgefahren)
NHRP: if_up: Tunnel0 proto 0
NHRP: Tunnel0: Cache-Update für Ziel 10.1.1.254/32
Next-Hop 10.1.1.254
172,16,10,1
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
NHRP: Versuch, Paket über DEST 10.1.1.254 zu senden
IPSEC-IFC GRE/Tu0: Tunnel kommt
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
IPSEC-IFC GRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits abgehört
IPSEC-IFC GRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits abgehört
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Öffnen eines Sockels mit dem Profil DMVPN-IPSEC
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1):
Verbindungssuche zurückgegeben 961D220
IPSEC-IFC GRE/Tu0(172.16.1.1/172.16.10.1): Der Sockel ist bereits geöffnet. Ignorieren.
%LINEPROTO-5-UPDOWN: Leitungsprotokoll auf Interface Tunnel0 (Schnittstellentunnel0), Status auf up

Dies sind a
Dienstmeld
sie ordnung
Hier ist end
Tunnelprot

Dies sind die NHRP-Registrierungsanfragen, die vom Spoke-Team beim NHS (dem Hub) eingegangen sind. Es ist normal, mehrere dieser Meldungen zu sehen, da die Spokes weiterhin versuchen, sich beim NHS anzumelden, bis sie eine "Registrierungsantwort" erhalten.

src NBMA: die NBMA (Internet-Adresse des Spokes), der das Paket gesendet hat und versucht, sich beim NHS anzumelden

src-Protokoll: Tunneladresse des Spokes, das versucht, sich zu registrieren

dst-Protokoll: Tunneladresse des NHS/Hubs

Authentifizierungserweiterung, data: NHRP-

NHRP: Empfang der Registrierungsanfrage über Tunnel0 VRF 0, Paketgröße: 108
F) Fan: IPv4(1), Typ: IP(800), Hop: 255, Version: 1
shtl: 4 (NSAP), SSL: 0 (NSAP)
Pktsz: 108 Abs.: 52
M) Flaggen: "Unique nat", erforderlich: 65540
src NBMA: 172,16,1,1
SRC-Protokoll: 10.1.1.1, dst-Protokoll: 10.1.1.254
(C-1)-Code: Kein Fehler(0)
Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 7200
addr_len: 0(NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),
proto_len: 0, vorf: 0
Adressverlängerung(3):
NHS-Datensatzerweiterung für Weiterleitung(4):
NHS-Datensatzerweiterung für Umkehrverkehr(5):
Authentifizierungserweiterung(7):
Typ:Cleartext(1), data:NHRPAUTH
NAT-Adresserweiterung(9):
(C-1)-Code: Kein Fehler(0)
Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 0

Authentifizierungszeichenfolge
Kunden-NBMA: NBMA-Adresse des
NHS/Hubs

Clientprotokoll: Tunneladresse des
NHS/Hubs

NHRP-Debugpakete zum Hinzufügen
des Zielnetzwerks 10.1.1.1/32
verfügbar über den nächsten Hop
von 10.1.1.1 bei NHRP von
172.16.1.1. 172.16.1.1 wird
außerdem der Liste der Adressen
hinzugefügt, an die der Hub
Multicast-Datenverkehr weiterleitet.
Diese Meldungen bestätigen, dass
die Registrierung erfolgreich war, wie
auch eine Entschlüsselung für die
Spokes Tunnel-Adresse.

Dies ist die NHRP-
Registrierungsantwort, die der Hub
als Antwort auf die zuvor erhaltene
NHRP-Registrierungsanfrage an das
Spoke gesendet hat. Wie die anderen
Registrierungspakete sendet auch
der Hub mehrere dieser Pakete als
Antwort auf mehrere Anfragen.
src,dst: Tunnelquelle (Hub) und Ziel
(Spoke)-IP-Adressen Dies sind die
Quelle und das Ziel des vom Router
gesendeten GRE-Pakets
src NBMA: NBMA (Internet-Adresse
des Spokes)
src-Protokoll: Tunneladresse des
Spokes, das versucht, sich zu
registrieren
dst-Protokoll: Tunneladresse des
NHS/Hubs
Kunden-NBMA: NBMA-Adresse des
NHS/Hubs

addr_len: 4 (NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),
proto_len: 4, vorf.: 0

Kunden-NBMA: 172,16,10,1

Clientprotokoll: 10.1.1.254

NHRP: netid_in = 1, to_us = 1

**NHRP: Tunnel0: Cache-Add für Ziel 10.1.1.1/32 Next-
Hop 10.1.1.1**

172,16,1,1

**NHRP: Hinzufügen von Tunnel-Endpunkten (VPN:
10.1.1.1, NBMA: 172.16.1.1)**

**NHRP: Erfolgreich angeschlossener NHRP-Unterblock
für Tunnel-Endpunkte (VPN: 10.1.1.1, NBMA:
172.16.1.1)**

NHRP: Unterblock-Knoten für Cache eingefügt: Ziel-
Einfügender Unterblock-Knoten für Cache: Ziel
10.1.1.1/32nhop 10.1.1.1

NHRP: Konvertierter interner dynamischer Cache-
Eintrag für 10.1.1.1/32 Interface Tunnel0 in externer
Cache

**NHRP: Tu0: Erstellen von dynamischer Multicast-
Zuordnung NBMA: 172,16,1,1**

**NHRP: Dynamische Multicast-Zuordnung für NBMA
hinzugefügt: 172,16,1,1**

NHRP: Aktualisieren unseres Cache mit NBMA:
172.16.10.1, NBMA_ALT: 172,16,10,1

NHRP: Neue obligatorische Länge: 32

NHRP: Versuch, Paket über DEST 10.1.1.1 zu senden

**NHRP: NHRP konnte 10.1.1.1 auf NBMA 172.16.1.1
erfolgreich auflösen.**

**NHRP: Kapselung erfolgreich abgeschlossen. Tunnel-
IP-Adresse 172.16.1.1**

**NHRP: Senden der Registrierungsantwort über
Tunnel0 VRF 0, Paketgröße: 128**

src: 10.1.1.254, dst: 10.1.1.1

F) Fan: IPv4(1), Typ: IP(800), Hop: 255, Version: 1
shl: 4 (NSAP), SSL: 0 (NSAP)

Pktsz: 128 Extoff: 52

M) Flaggen: "Unique nat", erforderlich: 65540

src NBMA: 172,16,1,1

SRC-Protokoll: 10.1.1.1, dst-Protokoll: 10.1.1.254
(C-1)-Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 7200

addr_len: 0(NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 0, vorf.: 0

Adressverlängerung(3):

C) Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 7200

addr_len: 4 (NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 4, vorf.: 0

Kunden-NBMA: 172,16,10,1

Clientprotokoll: 10.1.1.254

NHS-Datensatzerweiterung für Weiterleitung(4):

Clientprotokoll: Tunneladresse des NHS/Hubs
Authentifizierungserweiterung, data: NHRP-Authentifizierungszeichenfolge

NHS-Datensatzerweiterung für Umkehrverkehr(5):
Authentifizierungserweiterung(7):
Typ: Cleartext(1), data: NHRPAUTH
NAT-Adresserweiterung(9):
(C-1)-Code: Kein Fehler(0)
Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 0
addr_len: 4 (NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),
proto_len: 4, vorf.: 0
Kunden-NBMA: 172,16,10,1
Clientprotokoll: 10.1.1.254

NHRP: Empfang der Registrierungsantwort über Tunnel0 VRF 0, Paketgröße: 128

F) Fan: IPv4(1), Typ: IP(800), Hop: 255, Version: 1
shtl: 4 (NSAP), SSL: 0 (NSAP)

Pktsz: 128 Extoff: 52

M) Flaggen: "Unique nat", erforderlich: 65541

src NBMA: 172,16,1,1

SRC-Protokoll: 10.1.1.1, dst-Protokoll: 10.1.1.254

(C-1)-Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 7200

addr_len: 0(NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 0, vorf.: 0

Adressverlängerung(3):

C) Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 7200

addr_len: 4 (NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 4, vorf.: 0

Kunden-NBMA: 172,16,10,1

Clientprotokoll: 10.1.1.254

NHS-Datensatzerweiterung für Weiterleitung(4):

NHS-Datensatzerweiterung für Umkehrverkehr(5):

Authentifizierungserweiterung(7):

Typ: Cleartext(1), data: NHRPAUTH

NAT-Adresserweiterung(9):

(C-1)-Code: Kein Fehler(0)

Präfix: 32 mtu: 17912, hd_time: 0

addr_len: 4 (NSAP), subaddr_len: 0 (NSAP),

proto_len: 4, vorf.: 0

Kunden-NBMA: 172,16,10,1

Clientprotokoll: 10.1.1.254

NHRP: netid_in = 0, to_us = 1

Generellere IPsec-Dienstmeldungen, die sagen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert.

IPSEC-IFC MGRE/Tu0: crypto_ss_listen_start bereits abgehört

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):

Öffnen eines Sockels mit dem Profil DMVPN-IPSEC

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):

Verbindungssuche zurückgegeben 8C9388

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1): Der Sockel ist bereits geöffnet. Ignorieren.

IPSEC-IFC MGRE/Tu0 (172.16.10.1/172.16.1.1):

tunnel_protection_stop_ausstehend_timer 8C93888

NHRP: NHS-UP: 10.1.1.254

Dies ist die Registrierungsantwort als Antwort auf NHRP-Registrierung der Hub me Antwort auf src NBMA: des Spokes src-Protokoll Spokes, da registrieren dst-Protokoll NHS/Hubs Kunden-NE NHS/Hubs Clientprotokoll NHS/Hubs Authentifizierung data: Authentifizierung

NHRP-Seriennummer angeben, d

Die Systemmeldung, die angibt, dass %DUAL-5-NBRCHANGE: EIGRP-IPv4 1: Neighbor 10.1.1.1 (Tunnel0) ist aktiviert: neue Adjacency der Nachbarn mit der Adresse 10.1.1.1 spricht.

%DUAL-5-NBRCHANGE: EIGRP-IPv4 1: Neighbor 10.1.1.254 (Tunnel0) ist aktiviert: neue Adjacency

Die System
die EIGRP-
Nachbarhu

Systemmeldung, die eine erfolgreiche NHRP: NHRP konnte 10.1.1.1 auf NBMA 172.16.1.1 NHRP-Auflösung bestätigt. erfolgreich auflösen.

Überprüfen der Funktionalität und Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält einige der nützlichsten **show**-Befehle, die zur Fehlerbehebung für Hub and Spoke verwendet werden. Um spezifischere Debuggen zu aktivieren, verwenden Sie die folgenden Debugkonditionen:

- debug dmvpn condition peer nbma *NBMA_ADDRESS*
- debug dmvpn condition peer tunnel *TUNNEL_ADDRESS*
- debug crypto condition peer ipv4 *NBMA_ADDRESS*

Krypto-Sockets anzeigen

```
Spoke1#show crypto sockets
```

```
Number of Crypto Socket connections 1
```

```
Tu0 Peers (local/remote): 172.16.1.1/172.16.10.1
Local Ident (addr/mask/port/prot): (172.16.1.1/255.255.255.255/0/47)
Remote Ident (addr/mask/port/prot): (172.16.10.1/255.255.255.255/0/47)
IPSec Profile: "DMVPN-IPSEC"
Socket State: Open
Client: "TUNNEL SEC" (Client State: Active)
```

```
Crypto Sockets in Listen state:
```

```
Client: "TUNNEL SEC" Profile: "DMVPN-IPSEC" Map-name: "Tunnel0-head-0"
```

```
Hub#show crypto sockets
```

```
Number of Crypto Socket connections 1
```

```
Tu0 Peers (local/remote): 172.16.10.1/172.16.1.1
Local Ident (addr/mask/port/prot): (172.16.10.1/255.255.255.255/0/47)
Remote Ident (addr/mask/port/prot): (172.16.1.1/255.255.255.255/0/47)
IPSec Profile: "DMVPN-IPSEC"
Socket State: Open
Client: "TUNNEL SEC" (Client State: Active)
```

```
Crypto Sockets in Listen state:
```

```
Client: "TUNNEL SEC" Profile: "DMVPN-IPSEC" Map-name: "Tunnel0-head-0"
```

Anzeige von Kryptositzungsdetails

```
Spoke1#show crypto session detail
```

Crypto session current status

Code: C - IKE Configuration mode, D - Dead Peer Detection
K - Keepalives, N - NAT-traversal, T - cTCP encapsulation
X - IKE Extended Authentication, F - IKE Fragmentation

Interface: Tunnel0

Uptime: 00:01:01

Session status: UP-ACTIVE

Peer: 172.16.10.1 port 500 fvrf: (none) ivrf: (none)

Phase1_id: 172.16.10.1

Desc: (none)

IKEv1 SA: local 172.16.1.1/500 remote 172.16.10.1/500 Active

Capabilities:(none) connid:1001 lifetime:23:58:58

IPSEC FLOW: permit 47 host 172.16.1.1 host 172.16.10.1

Active SAs: 2, origin: crypto map

Inbound: #pkts dec'ed 25 drop 0 life (KB/Sec) 4596087/3538

Outbound: #pkts enc'ed 25 drop 3 life (KB/Sec) 4596087/3538

Hub#**show crypto session detail**

Crypto session current status

Code: C - IKE Configuration mode, D - Dead Peer Detection
K - Keepalives, N - NAT-traversal, T - cTCP encapsulation
X - IKE Extended Authentication, F - IKE Fragmentation

Interface: Tunnel0

Uptime: 00:01:47

Session status: UP-ACTIVE

Peer: 172.16.1.1 port 500 fvrf: (none)

ivrf: (none)

Phase1_id: 172.16.1.1

Desc: (none)

IKEv1 SA: local 172.16.10.1/500 remote 172.16.1.1/500 Active

Capabilities:(none) connid:1001 lifetime:23:58:12

IPSEC FLOW: permit 47 host 172.16.10.1 host 172.16.1.1

Active SAs: 2, origin: crypto map

Inbound: #pkts dec'ed 35 drop 0 life (KB/Sec) 4576682/3492

Outbound: #pkts enc'ed 35 drop 0 life (KB/Sec) 4576682/3492

show crypto isakmp sa detail

Spokel#**show crypto isakmp sa detail**

Codes: C - IKE configuration mode, D - Dead Peer Detection

K - Keepalives, N - NAT-traversal

T - cTCP encapsulation, X - IKE Extended Authentication

psk - Preshared key, rsig - RSA signature renc - RSA encryption

IPv4 Crypto ISAKMP SA

C-id Local Remote I-VRF Status Encr Hash Auth DH Lifetime Cap.

1001 172.16.1.1 172.16.10.1 ACTIVE 3des sha psk 1 23:59:10

Engine-id:Conn-id = SW:1

IPv6 Crypto ISAKMP SA

Hub#**show crypto isakmp sa detail**

Codes: C - IKE configuration mode, D - Dead Peer Detection

K - Keepalives, N - NAT-traversal

T - cTCP encapsulation, X - IKE Extended Authentication

psk - Preshared key, rsig - RSA signature

renc - RSA encryption IPv4 Crypto ISAKMP SA

C-id Local Remote I-VRF Status Encr Hash Auth DH Lifetime Cap.

1001 172.16.10.1 172.16.1.1 ACTIVE 3des sha psk 1 23:58:20
Engine-id:Conn-id = SW:1

IPV6 Crypto ISAKMP SA

show crypto ipsec sa detail

Spokel#show crypto ipsec sa detail

```
interface: Tunnel0
Crypto map tag: Tunnel0-head-0, local addr 172.16.1.1
protected vrf: (none)
local ident (addr/mask/prot/port): (172.16.1.1/255.255.255.255/47/0)
remote ident (addr/mask/prot/port): (172.16.10.1/255.255.255.255/47/0)
current_peer 172.16.10.1 port 500
PERMIT, flags={origin_is_acl,}
#pkts encaps: 24, #pkts encrypt: 24, #pkts digest: 24
#pkts decaps: 24, #pkts decrypt: 24, #pkts verify: 24
#pkts compressed: 0, #pkts decompressed: 0
#pkts not compressed: 0, #pkts compr. failed: 0
#pkts not decompressed: 0, #pkts decompress failed: 0
#pkts no sa (send) 3, #pkts invalid sa (rcv) 0
#pkts encaps failed (send) 0, #pkts decaps failed (rcv) 0
#pkts invalid prot (rcv) 0, #pkts verify failed: 0
#pkts invalid identity (rcv) 0, #pkts invalid len (rcv) 0
#pkts replay rollover (send): 0, #pkts replay rollover (rcv) 0
##pkts replay failed (rcv): 0
#pkts internal err (send): 0, #pkts internal err (rcv) 0
```

```
local crypto endpt.: 172.16.1.1, remote crypto endpt.: 172.16.10.1
path mtu 1500, ip mtu 1500, ip mtu idb Ethernet0/0
current outbound spi: 0xA259D71(170237297)
PFS (Y/N): N, DH group: none
```

```
inbound esp sas:
spi: 0x8D538D11(2371063057)
transform: esp-3des esp-sha-hmac ,
in use settings ={Transport,}
conn id: 1, flow_id: SW:1, sibling_flags 80000006,
crypto map: Tunnel0-head-0
sa timing: remaining key lifetime (k/sec): (4596087/3543)
IV size: 16 bytes
replay detection support: Y
Status: ACTIVE
```

```
inbound ah sas:
inbound pcp sas:
outbound esp sas:
spi: 0xA259D71(170237297)
transform: esp-3des esp-sha-hmac ,
in use settings ={Transport, }
conn id: 2, flow_id: SW:2, sibling_flags 80000006,
crypto map: Tunnel0-head-0
sa timing: remaining key lifetime (k/sec): (4596087/3543)
IV size: 16 bytes
replay detection support: Y
Status: ACTIVE
outbound ah sas:
outbound pcp sas:
```

Hub#show crypto ipsec sa detail

```
interface: Tunnel0
Crypto map tag: Tunnel0-head-0, local addr 172.16.10.1

protected vrf: (none)
local ident (addr/mask/prot/port): (172.16.10.1/255.255.255.255/47/0)
remote ident (addr/mask/prot/port): (172.16.1.1/255.255.255.255/47/0)
current_peer 172.16.1.1 port 500
PERMIT, flags={origin_is_acl,}
#pkts encaps: 34, #pkts encrypt: 34, #pkts digest: 34
#pkts decaps: 34, #pkts decrypt: 34, #pkts verify: 34
#pkts compressed: 0, #pkts decompressed: 0
#pkts not compressed: 0, #pkts compr. failed: 0
#pkts not decompressed: 0, #pkts decompress failed: 0
#pkts no sa (send) 0, #pkts invalid sa (rcv) 0
#pkts encaps failed (send) 0, #pkts decaps failed (rcv) 0
#pkts invalid prot (recv) 0, #pkts verify failed: 0
#pkts invalid identity (recv) 0, #pkts invalid len (rcv) 0
#pkts replay rollover (send): 0, #pkts replay rollover (rcv) 0
##pkts replay failed (rcv): 0
#pkts internal err (send): 0, #pkts internal err (recv) 0

local crypto endpt.: 172.16.10.1, remote crypto endpt.: 172.16.1.1
path mtu 1500, ip mtu 1500, ip mtu idb Ethernet0/0
current outbound spi: 0x8D538D11(2371063057)
PFS (Y/N): N, DH group: none
```

```
inbound esp sas:
spi: 0xA259D71(170237297)
transform: esp-3des esp-sha-hmac ,
in use settings ={Transport, }
conn id: 1, flow_id: SW:1, sibling_flags 80000006,
crypto map: Tunnel0-head-0
sa timing: remaining key lifetime (k/sec): (4576682/3497)
IV size: 16 bytes
replay detection support: Y
Status: ACTIVE
```

```
inbound ah sas:
```

```
inbound pcg sas:
```

```
outbound esp sas: spi: 0x8D538D11(2371063057)
transform: esp-3des esp-sha-hmac ,
in use settings ={Transport, }
conn id: 2, flow_id: SW:2, sibling_flags 80000006,
crypto map: Tunnel0-head-0
sa timing: remaining key lifetime (k/sec): (4576682/3497)
IV size: 16 bytes
replay detection support: Y
Status: ACTIVE
```

```
outbound ah sas:
```

```
outbound pcg sas:
```

show ip nhrp

```
Spokel#show ip nhrp
10.1.1.254/32 via 10.1.1.254
Tunnel0 created 00:00:55, never expire
Type: static, Flags:
NBMA address: 172.16.10.1
```

```
Hub#show ip nhrp
10.1.1.1/32 via 10.1.1.1
Tunnel0 created 00:01:26, expire 01:58:33
Type: dynamic, Flags: unique registered
NBMA address: 172.16.1.1
```

show ip nhs

```
Spokel#show ip nhrp nhs
Legend: E=Expecting replies, R=Responding, W=Waiting
Tunnel0:
10.1.1.254 RE priority = 0 cluster = 0
```

Hub#show ip nhrp nhs (As the hub is the only NHS for this DMVPN cloud, it does not have any servers configured)

show dmvpn [Detail]

"show dmvpn detail" returns the output of show ip nhrp nhs, show dmvpn, and show crypto session detail

```
Spokel#show dmvpn
Legend: Attrb --> S - Static, D - Dynamic, I - Incomplete
N - NATed, L - Local, X - No Socket
# Ent --> Number of NHRP entries with same NBMA peer
NHS Status: E --> Expecting Replies, R --> Responding, W --> Waiting
UpDn Time --> Up or Down Time for a Tunnel
=====
```

```
Interface: Tunnel0, IPv4 NHRP Details
Type:Spoke, NHRP Peers:1,
```

```
# Ent Peer NBMA Addr Peer Tunnel Add State UpDn Tm Attrb
-----
1 172.16.10.1 10.1.1.254 UP 00:00:39 S
```

```
Spokel#show dmvpn detail
Legend: Attrb --> S - Static, D - Dynamic, I - Incomplete
N - NATed, L - Local, X - No Socket
# Ent --> Number of NHRP entries with same NBMA peer
NHS Status: E --> Expecting Replies, R --> Responding, W --> Waiting
UpDn Time --> Up or Down Time for a Tunnel
=====
```

```
Interface Tunnel0 is up/up, Addr. is 10.1.1.1, VRF ""
Tunnel Src./Dest. addr: 172.16.1.1/172.16.10.1, Tunnel VRF ""
Protocol/Transport: "GRE/IP", Protect "DMVPN-IPSEC"
Interface State Control: Disabled
```

```
IPv4 NHS:
10.1.1.254 RE priority = 0 cluster = 0
Type:Spoke, Total NBMA Peers (v4/v6): 1
```

```
# Ent Peer NBMA Addr Peer Tunnel Add State UpDn Tm Attrb Target Network
-----
1 172.16.10.1 10.1.1.254 UP 00:00:41 S 10.1.1.254/32
```

Crypto Session Details:

```
-----
Interface: Tunnel0
```

```
Session: [0x08D513D0]
IKEv1 SA: local 172.16.1.1/500 remote 172.16.10.1/500 Active
Capabilities:(none) connid:1001 lifetime:23:59:18
Crypto Session Status: UP-ACTIVE
fvrf: (none), Phasel_id: 172.16.10.1
IPSEC FLOW: permit 47 host 172.16.1.1 host 172.16.10.1
Active SAs: 2, origin: crypto map
Inbound: #pkts dec'ed 21 drop 0 life (KB/Sec) 4596088/3558
Outbound: #pkts enc'ed 21 drop 3 life (KB/Sec) 4596088/3558
Outbound SPI : 0x A259D71, transform : esp-3des esp-sha-hmac
Socket State: Open
```

Pending DMVPN Sessions:

Hub#show dmvpn

```
Legend: Attrb --> S - Static, D - Dynamic, I - Incomplete
N - NATed, L - Local, X - No Socket
# Ent --> Number of NHRP entries with same NBMA peer
NHS Status: E --> Expecting Replies, R --> Responding, W --> Waiting
UpDn Time --> Up or Down Time for a Tunnel
=====
```

```
Interface: Tunnel0, IPv4 NHRP Details Type:Hub, NHRP Peers:1,
# Ent Peer NBMA Addr Peer Tunnel Add State UpDn Tm Attrb
-----
1 172.16.1.1 10.1.1.1 UP 00:01:30 D
```

Hub#show dmvpn detail

```
Legend: Attrb --> S - Static, D - Dynamic, I - Incomplete
N - NATed, L - Local, X - No Socket # Ent --> Number of NHRP entries with same NBMA peer NHS
Status: E --> Expecting Replies, R --> Responding, W --> Waiting UpDn Time --> Up or Down Time
for a Tunnel =====
Interface Tunnel0 is up/up, Addr. is 10.1.1.254, VRF "" Tunnel Src./Dest. addr:
172.16.10.1/MGRE, Tunnel VRF "" Protocol/Transport: "multi-GRE/IP", Protect "DMVPN-IPSEC"
Interface State Control: Disabled Type:Hub, Total NBMA Peers (v4/v6): 1
# Ent Peer NBMA Addr Peer Tunnel Add State UpDn Tm Attrb Target Network -----
----- 1 172.16.1.1 10.1.1.1 UP 00:01:32 D
10.1.1.1/32
```

Crypto Session Details:

```
----- Interface:
Tunnel0
Session: [0x08A27858]
IKEv1 SA: local 172.16.10.1/500 remote 172.16.1.1/500 Active
Capabilities:(none) connid:1001 lifetime:23:58:26
Crypto Session Status: UP-ACTIVE
fvrf: (none), Phasel_id: 172.16.1.1
IPSEC FLOW: permit 47 host 172.16.10.1 host 172.16.1.1
Active SAs: 2, origin: crypto map
Inbound: #pkts dec'ed 32 drop 0 life (KB/Sec) 4576682/3507
Outbound: #pkts enc'ed 32 drop 0 life (KB/Sec) 4576682/3507
Outbound SPI : 0x8D538D11, transform : esp-3des esp-sha-hmac
Socket State: Open
```

Pending DMVPN Sessions:

Zugehörige Informationen

- [IPsec-Fehlerbehebung: Verwenden von Debugbefehlen](#)
- [Verschlüsselungstechnologie der nächsten Generation](#)
- [RFC 3706: IKE Dead Peer Detection](#)
- [RFC 3947: IKE NAT-Traversal](#)

- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)